



Schnellinformation

zum AUSSCHUSS FÜR BAUEN, TECHNIK UND UMWELT

am Mittwoch, 23.07.2014, 17:00 Uhr, Kulturzentrum, Großer Saal

ÖFFENTLICH

TOP 1

Obdachlosenheim
Ersatzbau für Gebäude Gänsfußallee 33 an der
Ecke Kammererstr. / Oscar-Walcker-Str.
-Beschluss Standort
-Beschluss Raumprogramm
-Beschluss zum Planungs- und
Vergabeverfahren
(Vorberatung)

Vorl.Nr. 172/14

Abweichende Beschlussempfehlung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH intensiv zu verhandeln, um das Gebäude Marbacher Str. 211 mittelfristig nutzen zu können.
2. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, erneut geeignete Standorte zu prüfen, insbesondere die Standorte Schönbeinstraße, Bottwartalstraße, Hermannstraße 15 und GETRAG-Gebäude.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, bei Bedarf Container zu errichten.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung im BSS am 23.07.2014 erfolgt offen.

Die abweichende Ziffer 1 wird mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Die abweichende Ziffer 2 wird mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Die abweichende Ziffer 3 wird mit 8 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Die Beschlussfassung im BSS erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

Im Rahmen der Aussprache werden seitens des Gremiums übereinstimmend Bedenken hinsichtlich der Geeignetheit des Grundstücks Ecke Kammererstraße/Oscar-Walcker-Straße mit Erstellung eines Ersatzgebäudes für die Obdachlosenunterkunft zum Ausdruck gebracht. Vielmehr
Schnellinformation Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt 23.07.2014

wird der Wunsch geäußert, seitens der Verwaltung weiterhin nach einer Lösung zu suchen und geeignete Standorte für die Unterbringung von Obdachlosen zu überprüfen.

Als Ergebnis der intensiven Aussprache stellt EBM **Seigfried** zunächst Ziffer 1 des dem Gremium vorliegenden Beschlussvorschlags der Vorl.Nr. 172/14 im Gremium zur Abstimmung. Ziffer 1 mit dem Wortlaut, dass der Planung des Gebäudes auf dem Grundstück Ecke Kammererstr. / Oscar-Walcker-Str. (Flurstück 4682/1, 4683/3 und 4682/7) zugestimmt wird, wird dabei seitens des Gremiums mit 0 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig abgelehnt.

Unter Berücksichtigung des Ergebnisses der Aussprache und der im Sachzusammenhang mit der Thematik gestellten Anträge von Stadtrat **Weiss** und Stadtrat **Herrmann** formuliert EBM **Seigfried** abschließend in Änderung zu Ziffer 2 der Vorl.Nr. 172/14 einen abweichenden Beschlussvorschlag und stellt diesen im Gremium zur Abstimmung.

Eine Beschlussfassung im Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt am 23.07.2014 über Ziffer 3 der Vorl.Nr. 172/14 entfällt.

TOP 2

Bauinvestitionscontrolling

Vorl.Nr. 189/14

Abweichender Beschluss:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Stellenausschreibung für eine zunächst zeitlich befristete Stelle für das Bauinvestitionscontrolling vorzubereiten. Diese wird dem Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung zur textlichen Abstimmung und zur Klärung der finanziellen Kategorisierung vorgelegt.*
2. Das Bauinvestitionscontrolling wird *zunächst* intern erbracht.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Nicht anwesend: Stadträtin Burkhardt (privat verhindert)
Stadtrat Gericke

Beratungsverlauf:

Im Rahmen der Aussprache stellt Stadtrat **Noz** den Antrag auf ein externes Controlling.

Dieser Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Als Ergebnis der Aussprache stellt BM **Iik** abschließend obigen abweichenden Beschlussvorschlag zur Vorl.Nr. 189/14, analog der abweichenden Beschlussfassung im WKV am 22.07.2014, im Gremium zur Abstimmung.

Beratungsverlauf:

Die Berichterstattung zu den Projekten des Fachbereichs Hochbau- und Gebäudewirtschaft durch Herrn **Weißer** und zu den Projekten des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen durch Herrn **Weber** ist erfolgt.

Beschluss:

1. Der Auftrag zur Durchführung der landschaftsgärtnerischen Arbeiten für die Umgestaltung des Synagogenplatzes wird auf der Grundlage des Angebotes vom 25.06.2014 an die Firma Fischer GmbH, Im Moldengraben 26 in 70806 Kornwestheim vergeben.
2. Die Vergabesumme einschließlich 19 % Mehrwertsteuer beträgt

Angebotssumme brutto	259.117,55 €
Aufrundung	<u>882,45 €</u>
Vergabesumme brutto	<u>260.000,00 €</u>

Bei Kostenüberschreitungen wird das Gremium dann informiert, wenn die Kosten um mehr als 25.000,-- € überschritten werden.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.

Nicht anwesend: Stadträtin Burkhardt (privat verhindert)
Stadtrat Lutz (privat verhindert)

Beschluss:**1. Entwurfs- und Baubeschluss:**

Die Außenanlagen zum Neubau des Schul- und Vereinsbades werden entsprechend der Entwurfsplanung (vgl. Anlage 1) des Planungsbüros Glück Landschaftsarchitektur, Hermannstraße 5a, 70178 Stuttgart, umgesetzt.

Die Gesamtprojektkosten werden in Höhe von gerundet 312.000,-- € genehmigt.

Das Gremium wird dann informiert, wenn die Kosten um mehr als 25.000,-- € überschritten werden.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Nicht anwesend: Stadträtin Burkhardt (privat verhindert)
Stadtrat Lutz (privat verhindert)

Beratungsverlauf:

Der Sachstandsbericht in Bezug auf das Tierheim Hoheneck ist durch Herrn **Kurt** (FB Stadtplanung und Vermessung) erfolgt.

Stadtrat **Noz** spricht sich hinsichtlich der Thematik für die Erstellung einer Vorlage zur Beratung im Ausschuss aus.

Abweichender Beschluss:**1. Entwurfs- und Baubeschluss**

Die Außenanlagen und die Verkehrserschließung des Kinder- und Familienzentrums Erdmannhäuser Straße 7 - 9 in Poppenweiler werden *grundsätzlich* entsprechend der Entwurfsplanung (vgl. Anlage 1 zur Vorl.Nr. 255/14) des beauftragten Planungsbüros Koeber Landschaftsarchitektur, Azenbergstraße 31 in 70174 Stuttgart umgesetzt.
Es ist dabei gezielt nach einer ebenerdigen Lösung für die Anlieferung zu suchen.

Die Gesamtprojektkosten werden in Höhe von 415.000,-- € (brutto) genehmigt.

2. Vergabe von Planungsleistungen

Die Vergabe der Planungsleistungen für die Außenanlagen zu oben genanntem Projekt (LP 2 - 3 für den ersten und zweiten Entwurf, sowie LP 5 - 9) an das Büro Koeber Landschaftsarchitektur, Azenbergstraße 31 in 70174 Stuttgart wird genehmigt.
Die Honorarsumme beträgt brutto 83.000,-- €.

Das Gremium wird dann informiert, wenn die Kosten um mehr als 25.000,-- € überschritten werden.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der abweichende Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Nicht anwesend: Stadträtin Burkhardt (privat verhindert)
Stadtrat Lutz (privat verhindert)

Beratungsverlauf:

Das Ergebnis der Aussprache zusammenfassend stellt BM IIk Ziffer 1 der Vorl.Nr. 255/14 abweichend im Gremium unter Hinzufügung des Wortes „grundsätzlich“ in Satz 1 sowie einer Ergänzung der Ziffer um Satz 2, im Gremium zur Abstimmung. Demnach soll bei der Umsetzung der Maßnahme gezielt nach einer ebenerdigen Lösung für die Anlieferung gesucht werden.

BM IIk sagt in diesem Zusammenhang eine nochmalige Begutachtung der Situation zu.

Ziffer 2 der Vorl.Nr. 255/14 wird von BM IIk im Gremium unverändert zur Abstimmung gestellt.

Beratungsverlauf:

Der Antrag der SPD-Fraktion vom 26.01.2014, Vorl.Nr. 002/14 ist mit Berichterstattung und Beschlussfassung über die Vorl.Nr. 255/14 im BTU am 23.07.2014 erledigt.

Siehe auch Beratungsverlauf des Tagesordnungspunktes 7, Vorl.Nr. 255/14.